Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Anwendung „Meine Gegensprechanlage-Intratone“

Version 30. Dezember 2020

ARTIKEL I - Definitionen

- „AGB“: Diese vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen „Meine Gegensprech-anlage - Intratone“.
- „Anwendung“: Die mobile Anwendung „Meine Gegensprechanlage - Intratone“ von COGELEC, die auf den Download-Plattformen Google Play Store oder Apple App Store kostenlos heruntergeladen werden kann.
- „Benutzer“: Bezeichnet eine natürliche Person, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in dem Gebäude hat und/oder zum Zugang zu dem Gebäude berechtigt ist.
- „COGELEC“: Bezeichnet die Cogelec S.A., ZI de Maunit 370, rue de Maunit, 85290 Mortagne-sur Sèvre, Frankreich.
- „Dienste“: Bezeichnet alle Funktionen und Leistungen der Anwendung. Eine detaillierte Leistungsbeschreibung findet sich in Artikel 4 dieser AGB.
- „Gebäude“: Bezeichnet eine mit einer Intratone-Gegensprechanlage ausgestattete Räumlichkeit, in der der Benutzer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat und/oder zum Zugang berechtigt ist.
- „Gerät“: Bezeichnet das vom Benutzer verwendete Endgerät, auf dem die Anwendung installiert und genutzt werden soll (etwa ein Smartphone oder ein Tablet).
- „Hausverwalter“: Vermieter oder Miteigentümergemeinschaft des Gebäudes, häufig vertreten durch die Hausverwaltung, der/die ein Abonnement für einen Intratone Service abgeschlossen hat.
- „Intratone“: Bezeichnet die Intratone GmbH, Niederkasseler Lohweg 191, 40457 Düsseldorf, eine Tochtergesellschaft von COGELEC.
- „Intratone Service“: Bezeichnet die von Intratone erbrachten Leistungen über die Bereitstellung eines Fernzugriffs auf die Gegensprechanlage und Zugangskontrolle des Gebäudes. Der Intratone Service wird durch den Hausverwalter in Form eines Abonnements gebucht. Je nach gewähltem Abonnement umfasst der Intratone Service unterschiedliche Leistungen (Videoanrufe sind etwa nicht in jedem Abonnement enthalten).
- „Personenbezogene Daten“: Sind Informationen, die eine direkte oder indirekte Identifizierung des Benutzers der Anwendung ermöglichen. Der Begriff entspricht Art. 4 Nr. 1 DSGVO.

ARTIKEL II - Geltung und Anwendungsbereich

1. COGELEC stellt dem Benutzer die Anwendung und Dienste ausschließlich auf Grundlage dieser AGB bereit. Die AGB sind sowohl für COGELEC als auch für den Benutzer verbind-lich.
2. Etwaigen allgemeinen Geschäftsbedingungen des Benutzers widerspricht COGELEC ausdrücklich. Regelungen von abweichenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nur, wenn und soweit COGELEC ihnen ausdrücklich schriftlich zustimmt. Abweichende Bedingungen gelten auch dann nicht, wenn COGELEC in Kenntnis abweichender Bedingungen des Benutzers die Anwendung oder Dienste vorbehaltlos bereitstellt.
3. Die AGB gelten nicht für Vertragsbeziehungen des Benutzers gegenüber Dritten, insbesondere gegenüber dem Betreiber der Download-Plattform, über den der Benutzer die Anwendung bezieht und herunterlädt. Das Herunterladen der Anwendung unterliegt den Vertragsbedingungen des jeweiligen Plattformbetreibers. Soweit die Bedingungen des Plattformbetreibers Regelungen und Einschränkungen zur Nutzung der jeweils über die Download-Plattform bezogenen Software enthalten, gelten diese auch im Hinblick auf das Nutzungsrecht an der Anwendung. Im Fall eines Widerspruchs zwischen diesen AGB und den Bedingungen des Plattformbetreibers haben diese AGB Vorrang.

ARTIKEL III - Zustandekommen des Vertrags

1. Die Anwendung richtet sich an natürliche Personen, die zum Zugang zu einem Gebäude, das mit einer Intratone-Gegensprechanlage ausgestattet wurde, berechtigt sind (insbesondere in diesem Gebäude wohnen) und die auch berechtigt sind, anderen Personen Zugang zu diesem Gebäude zu gewähren.
2. Indem der Benutzer die Anwendung herunterlädt, startet und diesen AGB zustimmt, kommt ein Vertrag über die Nutzung der Anwendung mit dem Inhalt dieser AGB zwischen COGELEC und dem Benutzer zustande.
3. Der Betreiber der Download-Plattform, über die der Benutzer die Anwendung bezieht, wird nicht Partei dieses Vertrages. Entsprechend ist COGELEC, und nicht der Betreiber der Download-Plattform, Ansprechpartner für den Benutzer hinsichtlich etwaiger Fehler oder Probleme im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung.
4. Die AGB kann der Benutzer bei Vertragsschluss und hiernach jederzeit (über einen Link in dem Profil der Anwendung) im PDF Format abrufen, einsehen und ausdrucken.

ARTIKEL IV - Beschreibung der Dienste

1. Die Anwendung ist Teil des von Intratone und COGELEC betriebenen digitalen Türkommunikations- und Zutrittskontrollsystems und ermöglicht die Verbindung des eigenen Geräts mit einer Intratone-Gegensprechanlage. Dies ist nur mit bestimmten Modellen von Intratone-Gegensprechanlagen und unter den in Artikel 5 dargestellten Voraussetzungen möglich. Der Benutzer hat sich über das Vorliegen der Voraussetzungen vorab bei dem Hausverwalter zu informieren.
2. Der Benutzer kann auf dem eigenen Gerät von einem Besucher über die Gegensprechanlage kontaktiert werden. Je nach Funktionalität der Gegensprechanlage, dem durch den Hausverwalter ausgewählten Abonnement über einen Intratone Service und den Geräteeinstellungen erhält der Benutzer einen Sprach- oder Videoanruf, wenn die Klingeltaste betätigt wird. Der Benutzer kann den Besucher hören und (gegebenenfalls) sehen, mit dem Besucher kommunizieren und die Eingangstür des Gebäudes öffnen (oder nicht).
3. Anrufe der Gegensprechanlage aus den letzten dreißig (30) Tagen werden dem Benutzer in einer Chronik innerhalb der Anwendung bereitgestellt.
4. Der Benutzer kann ein oder mehrere Geräte hinzufügen, vorausgesetzt, dass die betreffenden Telefonnummern COGELEC zuvor vom Hausverwalter mitgeteilt wurden.
5. Weitere Informationen zum Funktionsumfang und der Nutzung der Anwendung kann der Benutzer dem Benutzer- und Installationshandbuch entnehmen.

ARTIKEL V - Bedingungen für den Zugang zu der Anwendung und den Diensten

1. Technischer Zugang

a) **Download-Plattform** - Die Anwendung wird auf den Download-Plattformen Google Play Store oder Apple App Store bereitgestellt. Der Download erfolgt zu den Bedingungen des jeweiligen Plattformbetreibers.

b) **Technische Mindestanforderungen** - Die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der Anwendung sowie die erforderlichen Berechtigungen (etwa Zugriff auf Mikrofon oder Videokamera des Geräts) kann der Benutzer in der Regel der Produktbeschreibung und den Spezifikationen entnehmen, die in dem Benutzer- und Installationshandbuch, dem vereinfachten Hinweis und/oder auf der jeweiligen Shop-Seite der Download-Plattform, über die die Anwendung bezogen werden kann, abrufbar sind. Für den Zugriff auf die Anwendung und Dienste stets erforderlich ist eine Internetverbindung (Wifi oder 3G oder 4G-Verbindung). Der Benutzer hat die Kompatibilität seines Geräts sicherzustellen, um auf die Anwendung zugreifen zu können. Insbesondere ist der Benutzer dafür verantwortlich, dass sein Gerät die technischen Mindestanforderungen für die Nutzung der Anwendung er-füllt und über hinreichende Internetverbindung verfügt. Der Benutzer muss der Anwendung auf seinem Gerät einzelne Zugriffsberechtigungen einräumen, um bestimmte Dienste nutzen zu können.

c) **Updates** - Sofern COGELEC freiwillig, kostenlos und ohne vertragliche Verpflichtung Updates, Upgrades und sonstige Anpassungen der Anwendung zur Verfügung stellt, obliegt es dem Benutzer, sich vor dem Herunterladen der Anpassungen über etwaige neue Anforderungen an sein Gerät, die durch die Anpassungen bedingt werden, zu in-formieren und dafür zu sorgen, dass sein Gerät in einem Zustand ist, der die Nutzung der Anwendung nach Durchführung dieser Anpassungen ermöglicht und insbesondere etwaige geänderte Mindestanforderungen erfüllt. COGELEC wird den Benutzer über etwaige Voraussetzungen aufgrund derartiger Anpassungen der Anwendung informieren.

d) **Abonnement für einen Intratone Service** - Der Benutzer kann auf die Dienste nur zugreifen und diese nutzen, wenn der Hausverwalter des Gebäudes ein Abonnement über einen Intratone Service abgeschlossen hat, auf dessen Grundlage Intratone den Fernzugriff auf die Gegensprechanlage des Gebäudes bereitstellt. In Zeiten, in denen ein solches Abonnement nicht abgeschlossen ist oder dieses beendet wurde, ist eine Inanspruchnahme der Dienste nicht möglich.

e) **Telefonnummer** - Der Hausverwalter muss COGELEC die Telefonnummer des Geräts, über das der Benutzer die Anwendung installieren und auf die Dienste zugreifen möchte, vorab mitteilen. Vor der Übermittlung der entsprechenden Telefonnummer durch den Hausverwalter kann sich der Benutzer für die Dienste nicht registrieren oder diese nutzen.

f) **Weitere Informationen** - Informationen über den Abschluss eines entsprechenden Abonnements oder die Übermittlung der Telefonnummer an COGELEC erhält der Nutzer bei der jeweiligen Hausverwaltung des Gebäudes. Weitere Informationen kann der Benutzer dem [Benutzer- und Installationshandbuch] und dem vereinfachten Hinweis entnehmen.

2. Verfügbarkeit der Dienste

COGELEC gewährleistet eine Erreichbarkeit der Dienste von 97 Prozent im Jahresdurchschnitt. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen die Server der Anwendung auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von COGELEC liegen (z.B. höhere Gewalt, Verschulden Dritter usw.), nicht zu erreichen sind. Ebenso ausgenommen sind Zeiten, in denen routinemäßige Wartungsarbeiten durchgeführt wer-den. COGELEC kann den Zugang zu der Anwendung und den Diensten beschränken, so-fern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern; auch diese Zeiten werden bei der Berechnung der Erreichbarkeit nicht berücksichtigt.

Soweit möglich, informiert COGELEC den Benutzer im Voraus über jede Unterbrechung der Dienste.

Die Haftung von COGELEC für eine Nichterreichbarkeit der Server bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit bleibt unberührt.

3. Registrierung des Benutzers

Für den Zugriff auf die Dienste muss sich der Benutzer registrieren. Hierfür muss der Benutzer:

- die Anwendung auf der entsprechenden Download-Plattform herunterladen und öffnen,
- die im System von Intratone durch den Hausverwalter hinterlegte Telefonnummer eingeben,
- einen Sicherheitscode eingeben, den der Benutzer per SMS erhält, und
- die Registrierung bestätigen.

Sobald das Registrierungsverfahren abgeschlossen ist, kann der Benutzer die Dienste in Anspruch nehmen.

Der Benutzer kann jederzeit entscheiden, die Dienste der Anwendung nicht mehr zu nutzen, indem er sich direkt in der Anwendung von den Diensten abmeldet.

4. Gerätesicherheit

a) **Technische Sicherheit** - Der Benutzer ist allein dafür verantwortlich, die durchgehende technische Sicherheit seines Geräts und der auf dem Gerät installierten Software einschließlich der Anwendung durch angemessene Maßnahmen, insbesondere den Bezug von Sicherheitsupdates für die installierte Software, sicherzustellen.

b) **Störungen** - Störungen, Mängel und sonstige Funktionsbeeinträchtigungen, die die Nutzung der Anwendung oder der Dienste einschränken, soll der Benutzer COGELEC zügig nach ihrer Entdeckung melden. Soweit möglich, sind die Beeinträchtigungen in Textform, vorzugsweise per E-Mail, zu beschreiben, um zu erläutern, wie die Störungen, Mängel oder Funktionsbeeinträchtigungen reproduziert werden können. Dies ist in der Regel erforderlich, um eine wirksame Abhilfe zu ermöglichen.

c) **Unbefugter Zugriff durch Dritte** - Der Benutzer ist allein dafür verantwortlich, das Gerät vor dem unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Der Benutzer sollte insbesondere eine Zugangssperre (Zugangscode, Fingerabdruckscan, Gesichtsscan, etc.) einrichten und das Gerät nicht Dritten zur Benutzung überlassen.

d) **Verlust des Geräts** - Der Benutzer ist verpflichtet, den Verlust seines Geräts dem Hausverwalter und COGELEC unverzüglich zu melden.

5. Sperrung der Dienste durch COGELEC

COGELEC behält sich in folgenden Fällen das Recht vor, den Zugang des Benutzers zu den Diensten vorübergehend oder dauerhaft zu sperren und/oder die Bereitstellung der Dienste einzustellen:

- im Falle einer Verletzung dieser AGB durch den Benutzer;
- wenn Handlungen des Benutzers wahrscheinlich zu einer Haftung von COGELEC, einem anderen Benutzer oder einem Dritten führen;
- bei Meldung eines Verlusts des Geräts durch den Benutzer.

ARTIKEL VI - Kosten

1. COGELEC stellt dem Benutzer die Anwendung und Dienste kostenfrei bereit.
2. Dem Benutzer können während der Nutzung der Anwendung und Dienste gleichwohl Kosten im Verhältnis zu Dritten entstehen (etwa für Telefongespräche und/oder die Bereitstellung des Internetzugangs). Diese Kosten hat ausschließlich der Benutzer zu tragen.

ARTIKEL VII - Nutzungsrechte

1. COGELEC ist Inhaberin der geistigen Eigentumsrechte an der Anwendung, ihren Inhalten und an der Marke Intratone.
2. COGELEC räumt dem Benutzer ein nicht ausschließliches, widerrufliches, auf die Dauer des Vertrages beschränktes, nicht übertragbares Recht zur Nutzung der Anwendung nur im Rahmen der vertraglichen Bestimmungen und nur für den vereinbarten Verwendungszweck ein. Verwendungszweck ist allein die Nutzung der Anwendung für eigene, private Zwecke. Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen ist der Benutzer nicht zur Einräumung von Unterlizenzen befugt.
3. Eine Übertragung der vorstehenden Rechte auf Dritte ist unzulässig, soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart ist.
4. Jede Form der Dekompilierung, des Revers Engineering oder anderer Maßnahmen zur Dekomposition der Anwendung und/oder Dienste ist untersagt. Die Rechte nach §§ 69d, 69e UrhG bleiben unberührt.
5. Insbesondere ist es dem Benutzer untersagt, der Anwendung Elemente hinzuzufügen oder Elemente der Anwendung wie Schnittstellen zu Software Dritter zu ändern, zu löschen oder in anderer Form zu modifizieren, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung mit COGELEC oder die ausdrückliche schriftliche Einwilligung von COGELEC hierzu vor. Insbesondere ist es dem Benutzer nicht gestattet zu versuchen, den Quellcode der Anwendung zu entschlüsseln.
6. Alle Rechte, insbesondere Urheberrechte und sonstige gewerbliche Schutzrechte an der Anwendung und etwaigen Unterlagen, Texten, Beschreibungen oder sonstiger Dokumentation, die im Rahmen der Nutzung der Anwendung zur Verfügung gestellt werden, bleiben bei COGELEC bzw. dem jeweiligen Rechteinhaber.
7. Sofern COGELEC während der Laufzeit neue Versionen, Updates, Upgrades oder andere Neulieferungen im Hinblick auf die Anwendung und die zugehörige Dokumentation bereit-stellt, gelten die vorstehenden Rechte und Beschränkungen auch für diese.

ARTIKEL VIII - Haftung

1. COGELEC und der Benutzer verpflichten sich, bei der Erfüllung dieser AGB die verkehrs-übliche Sorgfalt zu beachten.
2. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet COGELEC nur für die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (sog. Kardinalpflicht). Dies sind Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Benutzer regelmäßig vertrauen darf. In diesen Fällen haftet COGELEC nur für solche Schäden, die bei Vertragsschluss und nach dem üblichen Vertragsverlauf typisch und vorhersehbar waren. Für alle anderen Schäden ist die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
   Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von COGELEC, insbesondere zugunsten der Aktionäre, Mitarbeiter, Vertreter, Organe und deren Mitglieder im Hinblick auf ihre persönliche Haftung.
   Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit von COGELEC oder ihrer Erfüllungsgehilfen und Vertreter, in Fällen einer abgegebenen Garantie oder in Fällen der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Sie bewirken keine Änderung der gesetzlichen Beweislast.
3. COGELEC haftet ohne eigenes Verschulden oder Verschulden der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von COGELEC insbesondere nicht in folgenden Fällen:

- Unsachgemäße Verwendung der Anwendung und/oder Dienste (insbesondere der Türsprechanlage und Zugangskontrolle) durch den Benutzer;
- Unberechtigte Verwendung der Anwendung, Dienste und/oder Telefonnummer des Benutzers durch einen Dritten (insbesondere aufgrund der Weitergabe oder des Verlusts des Geräts oder eines Verschuldens des Hausverwalters);
- Ausnutzung einer Sicherheitslücke auf dem Gerät des Benutzers durch Dritte;
- Computerviren oder über das Internet bei von der Anwendung vorgesehenen Datenübertragungen übertragene Funktionsstörungen;
- Verbindungsprobleme des Geräts mit dem Internet;
- Funktionsstörung der Türsprechanlage und der Zugangskontrolle durch Verschulden des Hausverwalters oder anderer Dritter;
- Eintreten eines Ereignisses höherer Gewalt.

ARTIKEL IX - Laufzeit und Vertragsbeendigung

1. Der Vertrag zwischen dem Benutzer und COGELEC wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Der Benutzer kann den Vertrag jederzeit kündigen, etwa indem er sich in der Anwendung von der Nutzung der Dienste abmeldet.
2. Das Recht der Parteien zur jederzeitigen außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt. Ein wichtiger Grund liegt ins-besondere vor, wenn

- der Benutzer die Zugangsberechtigung zum Gebäude verliert (etwa weil der Mietvertrag beendet wurde und der Benutzer ausgezogen ist);

- der Benutzer die Inhaberschaft an der hinterlegten Telefonnummer verliert;
- das durch den Hausverwalter abgeschlossene Abonnement über den Intratone Service beendet wurde oder aus anderen Gründen unwirksam ist;
- der Benutzer gegen die Bestimmungen dieser AGB verstößt;
- COGELEC die Leistungserbringung in Folge von höherer Gewalt dauerhaft unmöglich ist.

3. Nach der Beendigung des Vertrags kann der Benutzer nicht mehr über die Anwendung kontaktiert werden. Die bei COGELEC durch den Hausverwalter hinterlegte Telefonnummer des Benutzers wird COGELEC auf Weisung des Hausverwalters löschen.

ARTIKEL X - Personenbezogene Daten

Informationen zu der Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Zusammenhang mit der Anwendung findet der Benutzer in der Datenschutzerklärung für die Anwendung „Meine Gegensprechanlage-Intratone".

ARTIKEL XI - Vertragsänderungen

1. COGELEC kann diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ändern oder ergänzen, soweit dies erforderlich erscheint und den Benutzer nicht wider Treu und Glauben beeinträchtigt. Insbesondere kann eine Änderung erforderlich sein zur Anpassung an eine ver-änderte Rechtslage. Neuere Gerichtsurteile gelten auch als Änderungen der Rechtslage. Änderungen und Weiterentwicklungen der Anwendung oder Dienste können auch eine Änderung oder Ergänzung der AGB erforderlich machen.
2. COGELEC wird den Benutzer mindestens sechs Wochen vor Inkrafttreten der Änderungen bzw. Ergänzungen dieser AGB über die geänderten Bedingungen in Textform informieren und ihm die Möglichkeit geben, der Änderung bzw. Ergänzung binnen einer Frist von sechs Wochen ab Zugang dieser Mitteilung zu widersprechen.
3. Im Falle eines rechtzeitigen Widerspruchs gelten die vorliegenden Bedingungen fort. Widerspricht der Benutzer der Änderung bzw. Ergänzung innerhalb der Widerspruchsfrist nicht oder nutzt er die Dienste danach ohne Widerspruch weiter, so gelten die Änderungen als angenommen und werden als Bestandteil des Vertrages wirksam.
4. COGELEC wird den Benutzer auf die Möglichkeit des Widerspruchs, die Frist und die Rechtsfolgen, insbesondere im Hinblick auf einen unterlassenen Widerspruch, bei der Information des Benutzers über die Änderungen der AGB hinweisen.

ARTIKEL XII - Schlussbestimmungen

1. Die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Benutzer und COGELEC unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und internationaler Kollisionsnormen.
2. Alle Vereinbarungen, die zwischen den Parteien im Zusammenhang mit diesem Vertrag getroffen werden, sind in diesen AGB in Textform niedergelegt. Zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses bestehen keine mündlichen Nebenabreden zu diesem Vertrag. Nach dem Vertragsschluss sollen Änderungen und/oder Ergänzungen dieses Vertrages zum Zwecke der Rechtssicherheit in Textform (E-Mail ausreichend) erfolgen.
3. Im Falle der Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGB bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien werden die unwirksamen Bestimmungen durch neue Bestimmungen ersetzen, die dem angestrebten rechtlichen und wirtschaftlichen Sinn und Zweck am nächsten kommen.
4. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die unter *https://ec.europa.eu/consumers/odr* aufgerufen werden kann. COGELEC ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren (ein-schließlich einer Online-Streitbeilegung und einer alternativen Streitbeilegung) vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit, noch dazu verpflichtet.
5. Soweit der Benutzer die Anwendung über eine Download-Plattform bezieht, hat der Benutzer folgende Einschränkungen zu beachten: Der Benutzer darf die Anwendung nicht be-ziehen, wenn er in einem Land ansässig ist, das einem Embargo der US-Regierung unter-liegt, oder das nach den Festlegungen der US-Regierung ein Land ist, welches „den Terrorismus unterstützt". Die Länder, die nach Festlegung der US-Regierung „den Terrorismus unterstützen" sind in Title 15, Part 740 Supplement 1 Country Group E des U.S. Code of Federal Regulations aufgelistet. Der Benutzer darf die Anwendung auch nicht beziehen, sofern er in einer Auflistung der US-Regierung zu Verboten oder Einschränkungen unter-liegenden Personen („prohibited or restricted parties") aufgeführt ist. Der Benutzer verpflichtet sich und sichert zu, dass er diese Einschränkungen einhält.